



### Kreisgruppentagung 2017

## "Viele Gemeinschaften, ein Verband"

Rund 50 Delegierte aus den Kreisgruppen Niedersachsens trafen sich Mitte Juni in Göttingen zu einer Arbeitstagung unter dem Motto: "Viele Gemeinschaften, ein Verband".

Landesvorsitzender Peter Wegner (kl. Foto) wandte sich in seiner Begrüßung mit einem Appell zur Geschlossenheit an die Teilnehmer. Die Interessen der Mitglieder ließen sich leichter durchsetzen, wenn der Verband ein einheitliches Bild abgibt. "Wir brauchen ein erkenn-

bares Gesicht nach draußen mit klaren Positionen, um positiv wahrgenommen zu werden". Als Beispiel nannte er die Straßenausbaubeitragsatzung, "für die wir eine gerechte Lösung wollen" und das Erbaurecht "dessen rechtliche Grundlagen sozial gerecht gestaltet werden müssen". Der "Lohn der Arbeit" in den Kreisgruppen und Nachbarschaften zeige sich, wenn Medien darüber berichten und Hauseigentümer ihr Vertrauen durch Beitritte bekunden.

Unterstützung vom Landesverband versprach Wegner den Aktiven durch Schulungen und vielschichtige Lobbyarbeit im Hintergrund. Gleichzeitig warnte er vor "Parallelwelten", in denen aktive Gemeinschaften auf der einen Seite das gesellschaftliche Leben im Sinne der Hauseigentümer gestalten, während auf

fentlichkeit", betonte er und sagte allen Aktiven für diese Aufgabe die volle Unterstützung des Landesverbandes zu. "Gemeinsames Ziel muss sein, dass Hauseigentümer in Niedersachsen spüren, dass es diesen einen Verband gibt, der ihre Interessen vertritt". Die Voraussetzungen dafür seien gegeben. Herzeg: "Kein anderer Verband bietet soviel Leistung, soviel Nähe, wie der Verband Wohneigentum!"

An diesem Ziel arbeitet auch der Dachverband in Bonn. In seinem Grußwort beschrieb Verbandspräsident Manfred Jost die Lobbyarbeit auf Bundesebene. Sie spiele sich oft im Verborgenen ab, wenn der Bundesverband beispielsweise in politischen Gremien Position für seine Mitglieder bezieht. Zufrieden stellte Jost fest, dass der VWE in überregionalen Medien zunehmend deutlich wahrgenommen wird. Auf diese Weise werde auch in der Öffentlichkeit erkennbar, "wofür wir stehen". Jost: "Wir werden auch in Zukunft wachsam sein. Denn wir wollen nicht, dass unsere Mitglieder mit hohen Kosten belastet werden".



*In kleinen Arbeitsgruppen stellen die Teilnehmer ihre Erfahrungen aus der Praxis zur Diskussion. Unter Regie von Moderatorin Monika Pietsch suchen sie nach geeigneten Ansätzen, den Verband Wohneigentum noch besser in der Öffentlichkeit zu präsentieren. Die Ergebnisse sollen in die Arbeit des Landesverbandes und in den Gemeinschaften vor Ort einfließen.*



der anderen Seite weitgehend inaktive Gemeinschaften nur selten in Erscheinung treten. Wegner: "Als Zusammenschluss im Verband Wohneigentum sollten wir uns als Unternehmer sehen, nicht als Unterlasser".

Auch Geschäftsführer Tibor Herzeg richtete sich in seinem Impulsvortrag an die ehrenamtlichen Helfer. "Sie sind der Spiegel unseres Verbandes in der Öff-



*Verbandspräsident Manfred Jost berichtet von Details der politischen Arbeit auf Bundesebene. Der Verband Wohneigentum werde auch in Zukunft wachsam sein.*





### Einladung zum VWE-Mitgliedertreffen 2017

## "Generationentag" im Heidepark Soltau

Mehr als drei Jahre ist es nun schon her, seit der Verband Wohneigentum alle Mitglieder in Niedersachsen zum überregionalen Treffen einlud. Im März 2014 zeigte ein Zirkus eine Sondervorstellung mit spektakulären Dressuren und Akrobatik. Rund 1100 Besuchern füllten ein riesiges Zelt auf dem Schützenplatz in Hannover.

"Nach so langer Zeit sollten wir uns alle mal wiedersehen", meint Geschäftsführer Tibor Herczeg und lädt ein zu einem **Generationentag**, am Sa., den 30. September 2017 im Heidepark Soltau.

### Freizeiten 2017

#### Reitfreizeit:

In einer idyllisch gelegenen Reitschule im Dreieck Hannover, Celle und Wolfsburg können Kinder und Jugendliche im Alter bis 18 Jahren erholsame Tage verbringen - für VWE-Mitglieder zum subventionierten Preis ( **Hinweis:** Seit Beginn des Jahres 2017 erhöhte die Reitschule die Preise deutlich!).

Informationen und Anmeldeformulare können unter Tel.: 0800-8820700 bzw. unter [www.meinVWE.de](http://www.meinVWE.de), Rubrik Leistungen/Kinder und Familie, bezogen werden.

VWE-Mitglieder zahlen für ein Tagesticket in Norddeutschlands größtem Freizeitpark nur 21,50 Euro pro Person (Einheitspreis: Anstatt 46,- € für Erwachsene bzw. 39,00 € für Kinder).

"Wir treffen uns am frühen Vormittag zur gemeinsamen Eröffnung des Aktionstages auf der "Piratenbühne", kündigte Herczeg an. Anschließend steht der Tag zur freien Verfügung, um Attraktionen und Shows genießen zu können (s. Kasten). "Vielleicht ist diese Veranstaltung mal wieder eine Attraktion, um Kinder, Jugendliche, Eltern und Großeltern zu einem tollen Tag und einen Ausflug mit der Gemeinschaft bzw. mit den Kreisverbänden oder Kreisgruppen zu bewegen".

Auch Gruppenbestellungen sind möglich, sollten jedoch frühzeitig angemeldet werden, um das Kartenkontingent bei Bedarf erweitern zu können. Karten gibt es **bis spätestens 15. September** nur in der Landesgeschäftsstelle, Königstr. 22, 30175 Hannover. Informationen unter Tel.: 0511 - 882070.

Zum Abschluss eine gute Nachricht für diejenigen, die Ende September nicht am "Generationentag" teilnehmen: Für das kommende Jahr visiert der Landesvorstand eine längerfristige Kooperation mit der Heide-Park Soltau GmbH an.

#### Kurzportrait:

Das "Heide Park Resort" ist Norddeutschlands größter Freizeitpark. Es bietet mit über 50 Attraktionen und Shows außergewöhnliche Abenteuer für jeden Geschmack. Ob Familie mit Kindern oder Action-Fan: Je nach Alter und Interesse wählt jeder Gast sein individuelles Erlebnis. Da werden kleine Abenteurer (ab 3 Jahre) zu "Drachenzähmern". Kids (ab 4 Jahre) fahren mit der Kinderachterbahn durch den wilden Westen. Kleine Fahrten (ab 6 Jahre) machen bei der Kinder-Fahrschule ihren ersten Führerschein. Achterbahn-Fans holen sich bei unterschiedlichen Attraktionen, wie dem weltweit höchsten "Gyro-Drop-Tower" oder mit Deutschlands einzigem "Flug der Dämonen" eine kräftige Portion Nervenkitzel ab. **Neu:** "Ghostbusters 5D" – Die ultimative Geisterjagd für Familien ab 6 Jahren.

Das Unternehmen schnürt für Mitglieder im Verband Wohneigentum unterschiedliche Sonderpakete, auf die es deutliche Rabatte gewährt. Dazu gehören beispielsweise Verpflegungs- und Übernachtungsleistungen oder ein Besuch im benachbarten Designer-Outlet in Soltau.

### Sommerfreizeit 2017



Sieben abwechslungsreiche Tage liegen hinter den Helfern der Sommerfreizeit am Alfsee (bei Osnabrück). Mehr als 60 Betreuer kümmern sich Jahr für Jahr ehrenamtlich um den VWE-Nachwuchs. Auf sonniges Wetter mussten die Teilnehmer diesmal zwar oft warten, doch mit Spaß waren fast alle dabei.



### Mitgliederwettbewerb 2017

## Die Siegerin ist . . .

Der Mitgliederwettbewerb 2016 ist entschieden. Mitte Juni zeichnete der Landesverband in Göttingen Kreisgruppen und Gemeinschaften aus Niedersachsen für ihren erfolgreichen Einsatz zur Mitgliederwerbung aus.

Im direkten Wettbewerb maßen sich diesmal knapp 40 Kreisgruppen und rund 450 Gemeinschaften. Bei der Auswahl der Sieger legte der Landesverband wieder zwei Maßstäbe an. Zum einen das Gesamtergebnis der Beitritte und zum anderen das prozentuale Verhältnis der Neumitglieder zur Gesamtmitglie-

derzahl der Gemeinschaft. "Diese Vorgehensweise hat sich bewährt", erklärt Geschäftsführer Tibor Herczeg. Auch kleine Gemeinschaften und Kreisgruppen hätten auf diese Weise die Chance, zu den Preisträgern zu gehören.

Das Ergebnis fiel in diesem Jahr beim Wettstreit der **Kreisgruppen** eindeutig aus. Sowohl bei der absoluten Anzahl der Neuzugänge als auch beim prozentualen Verhältnis lag die Kreisgruppe **Schaumburg-Hameln** mit Vorsitzendem Wilfried Vocht an der Spitze. Es folgten bei der Gesamtzahl die Kreis-

gruppen **Celle** und **Hannover-Land** bzw. bei der prozentualen Auswertung die Kreisgruppen **Hann.-Münden** und **Cuxhaven**.

Bei den **Gemeinschaften** lag bei der Gesamtzahl der Neuzugänge die Gemeinschaft **Bergkrug und Umgebung** vorn, gefolgt von **Winsen/Aller** und **Haste-Hohnhorst**.

Die Gemeinschaft **Bückeburg** dagegen dominierte das Ergebnis bei der prozentualen Auswertung vor den Gemeinschaften **Wolfsburg-Drömling** und **Geitelde**.



Über die Auszeichnungen und Preise freuen sich (v.l.) Verbandspräsident Manfred Jost, Landesvorsitzender Peter Wegner, Wilfried Vocht, Waltraut Vosswinkel, Ralf Harder, Fred-Reino Jakob, Lothar Mebus.

### Neue Initiativen im Leinebergland

## Gartenfreunde treffen sich regelmäßig

Mehr als 20 Gartenfreunde der Gemeinschaft **Leinebergland** vereinbarten Mitte Juni, sich fortan einmal im Monat zu treffen. „Wir wollen das Thema Garten einfach mal neu beleuchten, mehr voneinander lernen und uns gegenseitig unterstützen“, erklärt Vorsitzender Johann Andreas Frey.

Geplant sind Treffen mit Schwerpunktthemen, beispielsweise zur umweltfreundlichen Bekämpfung von Unkraut oder Schädlingen. Auch Fachvorträge über Gartengestaltung mit Tipps zu pflegeleichten Grünflächen, Ausflüge zu Gartenveranstaltungen oder Sammeleinkäufe zu rabattierten Preisen können sich die Teilnehmer vorstellen. „Wir greifen alle Themen auf, die nicht nur die Gruppe, sondern auch Hauseigentümer interessieren, die den VWE

noch nicht kennen“, so Frey.

Die Gründung einer Gartengruppe soll daher nur der Anfang sein. Weitere Initiativen für Interessen der Eigentümer im Leinebergland, sind bereits in der Planung. „Was der Einzelne nicht schafft, wird gemeinsam oft möglich und macht meist auch mehr Spaß“, sagt Frey.

Rückenwind bekommt die Gemeinschaft vom Verband Wohneigentum, der den Austausch unter Hauseigentümern unterstützt. So entstehen landesweit Gruppen, in denen sich Hauseigentümer zusammen schließen, um beispielsweise Energie selbst zu erzeugen. Auch Initiativen gegen die Straßenausbaubeitragssatzung (StraBS) oder zum Erbbaurecht werden von der Landesgeschäftsstelle mit Expertise und Musterprozessen unterstützt.

## Leserbrief

"Ich schlage vor, dass Sie mal über Naturschutzaktivitäten der Mitglieder berichten, damit auch dieses Thema wieder verstärkt ins Bewusstsein rückt. Angesichts des großen Artenschwunds (speziell im Agrarland Niedersachsen) haben es die Besitzer von Grundstücken in der Hand, negativen Entwicklungen entgegen zu steuern. Auch die Siedlergärten haben sich oft nicht zum Positiven entwickelt. Der Anspruch, dass heute alles pflegeleicht sein muss, hat artenreiche Nutzgärten verdrängt. Im Ziergarten ist durch übersteigertes "Sauberkeitsbedürfnis" oft kein Platz mehr für Tiere und heimische Pflanzen. Der neueste Trend ist die Anlage großflächiger "Steinwüsten" in den Gärten.

Aber es gibt sicher auch Mitglieder, die ihre Gärten naturnah gestalten und damit heimischen Tier und Pflanzenarten einen Platz bieten. Evtl. könnten Sie ja mal über solche Mitglieder und ihre Projekte berichten, um so andere zum Nachmachen zu animieren.

Mit freundlichen Grüßen, P.S.\*

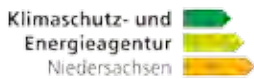
\*Name ist der Redaktion bekannt

### Teilen Sie diese Meinung?

Kennen Sie Gärten, die vorbildlich sind? Diskutieren Sie mit! Schreiben Sie eine Email an [kontakt@meinVWE.de](mailto:kontakt@meinVWE.de)



### PARTNER (Bsp.)



**NIEDERSACHSENBÜRO**  
NEUES WOHNEN IM ALTER



### KOOPERATIONSPARTNER

kostenfreie Zeitschrift:



### RABATT-PARTNER

Zusatz-Privathaftpflicht-,  
Wohngebäude-, Glas-,  
Tierhalterhaftpflicht-Vers.



Grundstücks-  
rechtsschutz:



Sterbe-, Unfall-,  
Pflege-Renten-Risiko-Versicherung



Kfz-Haftpflicht:



Förderungsmanagement:  
Creditreform

## Leistungen für Mitglieder (für Ø 40,- €/Jahr \*)

- Bau-Finanzierungsberatung
- Verbraucherberatung für Haus und Grundstück (mit Rechts-, Sicherheits- und Steuerberatung)
- Gartenfachberatung (u.a. mit professionellen Gestaltungstipps)
- Bau- und Energieberatung
- Wohnberatung (u.a. alters- und bedarfsgerechte Wohnraumanpassung, Wohnprojekte)
- Monatszeitschrift
- Exklusivservice im Internet unter „mein VWE“
- Versicherungen: u.a. Haus- und Grundstückshaftpflicht, Bauherrenhaftpflicht, Grundstücksrechtsschutz
- Fachvorträge, Seminare, Infotreffen
- Zusatzleistungen, z.B. günstiger Vermieter-Rechtsschutz, Einkaufsrabatte etc.
- Familienangebote z.B. gesponserte Wochenenden, Sommer-/ Reifreizeiten für Kinder und Jugendliche und
- falls gewünscht - aktives Vereinsleben mit Kegeln, Boßeln, Radtouren, Reisen, Festen etc.

### VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT:

Tibor Herczeg, Geschäftsführer, Königstr. 22,  
30175 Hannover • Tel. 0511 882070 oder  
per Email an kontakt@meinVWE.de

## Donnerstag ist „Beratertag“\*\*

	Donnerstag 04.08.2017	Donnerstag 11.08.2017	Donnerstag 18.08.2017	Donnerstag 25.08.2017
<b>Rechtsberatung<sup>1)</sup></b>	X	X	X	X
<b>Bauberatung<sup>2)</sup></b>	X			
<b>Energieberatung<sup>2)</sup></b>	X			
<b>Baufinanzierungsberatung<sup>3)</sup></b>		X		
<b>Gartenberatung<sup>4)</sup></b>	X		X	
<b>Wohnberatung<sup>5)</sup></b>		X		X
<b>Steuerberatung<sup>6)</sup></b>			X	

\*\* in der Landesgeschäftsstelle Hannover. Telefonische Voranmeldung erforderlich unter 0800- 8820700

Beraterteam: <sup>1)</sup> Rechtsanwälte Weisbach <sup>2)</sup> Architekten Christoph Groos / Ulrich Müller <sup>3)</sup> Sven Schneider  
<sup>4)</sup> Hans-Willi Heitzer <sup>5)</sup> Torsten Mantz <sup>6)</sup> Sabine Weibhauser

**Hinweis:** Rechtsberatung auch an 24 weiteren Standorten (Info unter Tel.: 0800- 8820700)

\* kann lokal abweichen, abh. von zusätzlichen Leistungen vor Ort